Jahrhunderte der Klangpoesie

Alessandro Poglietti | Markus Schönewolf



Nach dem ICMA-prämierten audite-Debütalbum stellt das Boreas Quartett Bremen mit Between Spheres die Klangpoesie des Blockflötenconsorts in den Mittelpunkt: Musik der Spätrenaissance von Alessandro Poglietti erklingt eng verzahnt mit den hochexpressiven Schwebungen von Markus Schönewolf. Mit einem Instrumentarium von über 40 Flöten lädt das Boreas Quartett Bremen ein zu einer Reise zwischen den Klangsphären Alter und Neuer Musik.



Between Spheres stellt die Klangpoesie des Blockflötenconsorts in den Mittelpunkt. Musik des 17. Jahrhunderts verzahnt sich mit einem zeitgenössischen, dem Quartett gewidmeten Zyklus. Beiden musikalischen Sphären ist eine Poetik zu eigen, die das Ohr gefangen nimmt und Zuhörende sich fragen lässt: Wo mag eine Epoche enden und die andere beginnen?

Das Boreas Quartett Bremen zeigt eine Klangmagie des Flötenensembles, das virtuos zwischen Ausdruckswelten wechselt: Wie Vogelstimmen klingt es in Pogliettis Rossignolo und Schönewolfs Unter Kranichen, hypnotisch mit tiefen Flöten besetzt in den polyphonen Ricercari der Spätrenaissance, beweglich und hochvirtuos in Fugenkompositionen beider Epochen. Eng verwebt gehen die Stücke ineinander auf und schweben zwischen den Sphären – "between spheres".

Die Aufnahme ist die zweite Veröffentlichung des Boreas Quartett Bremen nach dem ICMA-prämierten Album Basevi Codex von 2022.

Bestell-Nr.: aud 97.784 (CD im Digipack)

EAN: 4022143977847

audite.de/de/product/CD/97784

- Fortsetzung der Zusammenarbeit mit dem Boreas Quartett Bremen
- Ersteinspielungen
- · HD-Downloads
- · Digibooklet zum Download
- EPK-Video auf YouTube
- Social Media-Promotion
- Gratistrack auf audite.de









Bereits mit dem Boreas Quartett Bremen und Julia Fritz bei audite erschienen:





aud. 97.783





aud. 97.797